



Schützenverband HAMBURG und Umgegend

Präsident: Lars Bathke, Mittelweg 7, 21220 Seevetal
Geschäftsstelle: Ehestorfer Heuweg 14a · 21149 Hamburg
Tel. 040 7962388 · Fax 040 7966759
www.schuetzenverband-hamburg.de
schuetzenverband.hamburg@t-online.de

Geschäftszeiten: montags bis donnerstags
von 9:00 bis 13:00 Uhr

Hamburg proklamiert drei neue Jugendmajestäten

Bei der Jugend des Schützenverbandes Hamburg tut sich wieder was. Nachdem coronabedingt der letzte Landesjugendtag ausfallen musste, fand dieser am 24. September 2021 endlich wieder statt. Eingeladen hatte dazu die Schützenkameradschaft Ohlendorf. Dass die Jugend wieder top motiviert war, zeigte sich daran, dass rund 50 Jugendliche mit Jugendleitern aus verschiedenen Hamburger Schützenvereinen der Einladung folgten

Landesjugendleiterin Petra Putensen begrüßte als Ehrengast auch den Präsidenten des Schützenverbandes Hamburg und Umgegend, Lars Bathke, Mitglied der SK Ohlendorf und Vizepräsident des Deutschen Schützenbundes. Weitere Ehrengäste waren Heinz-Heinrich Thömen und Eckard Mißfeldt, Vizepräsidenten des Hamburger Schützenverbandes, sowie der Kreispräsident des Schützenkreisverbandes Nordheide und Elbmarsch, Volker Höper. Zu Beginn ließ die Landesjugendleiterin noch einmal die vergangenen Monate Revue passieren und machte deutlich, dass die Jugend auch in diesen schwierigeren Zeiten, wenn möglich, sehr aktiv war. Ein Highlight sei der Norddeutsches-Cup im Lichtpunktschießen gewesen, der normalerweise als Präsenzveranstaltung durchgeführt wird und dieses Mal als virtuelle Veranstaltung online und live stattfand. In diesem Jahr konnte die Jugend des Schützenverbandes Hamburg endlich auch wieder ein Landesjugendkönigsschießen durchführen. Eine Neuerung gab es hierbei dennoch, denn die jungen Starter traten am 12. September 2021 auf dem Schießstand des Schützenvereins Neu Wulmstorf in ihren jeweiligen Altersklassen in festgelegten Zeitfenstern an. Beim Landesjugendtag konnten dann drei neue Majestäten der Jugend proklamiert werden.

Hans Oestmann, Juliana Koenecke und Lea Maria Schmidt regieren

Die Spannung stieg, denn bis zur letzten Minute wurden die Ergebnisse streng unter Verschluss gehalten. In der Schülerklasse wurde Hans Oestmann vom Schützenverein Neuenfelde mit Teiler 21,9 zum neuen Landesschülerkönig proklamiert. Zweite wurde Jana Morche von der SK Ohlendorf (T. 83,4) und Dritte Emma Bennitt (SV



Eyck Morche, 1. Vorsitzender der SK Ohlendorf, begrüßt die Gäste

Neuenfelde, T. 95,4). Auch in der Jugendklasse gab es Grund zum Jubeln. Juliana Koenecke vom Schützenverein Rönneburg wurde mit einem Teiler von 38,4 neue Landesjugendkönigin. Auf Platz zwei folgte Tjark-Mattis Bartels (SV Neuenfelde, T. 41,4), die Drittplatzierte, Marieke Koenecke (SV Rönneburg, T. 71,1) ist die Schwester der neuen Landesjugendkönigin. In der Juniorenklasse gab es etwas Besonderes zu feiern: die ehemalige Jugendkönigin Lea Maria Schmidt ist nun neue Landesjuniorenkönigin. Sie sicherte sich ihren Titel mit einem Teiler von 32,5 und dürfte beim Schützenverein Eckel für lauten Jubel gesorgt haben. Zweite wurde Finja Fischer (SV Moisburg, T. 38,1), Dritte Jule Wolkenhauer vom SV Neu Wulmstorf.

Petra Putensen verabschiedet, neuer Jugendvorstand gewählt

Nach der Ehrung hieß es dann Abschied nehmen, denn nun wurde der neue Landesjugendvorstand gewählt. Die



Vizepräsident Heinz-Heinrich Thömen, die Drittplatzierte Emma Bennitt, der neue Landesschülerkönig Hans Oestmann, Vizepräsident Eckhardt Mißfeldt, die Zweitplatzierte Jana Morche und Präsident Lars Bathke (v. l.)



Heinz-Heinrich Thömen, Tjark-Matthis Bartels, Eckhardt Mißfeldt, die neue Landesjugendkönigin Marieke Koenecke, Juliana Koenecke und Präsident Lars Bathke (v. l.)



Kreispräsident Volker Höper, Jule Wolkenhauer, Heinz-Heinrich Thömen, die neue Landesjuniorenkönigin Lea Marie Schmidt, Eckhardt Mißfeldt, Finja Fischer und Lars Bathke (v. l.)



Volker Höper, Heinz-Heinrich Thömen, Petra Putensen von der SK Salzhausen, Eckhardt Mißfeldt und Lars Bathke (v. l.)

Landesjugendleiter und Landesjugendsprecher traten nach langjähriger Amtszeit nicht mehr an. Neu gewählt wurde als Landesjugendleiter Lukas Ben Kabbe (SK

Salzhausen), seine Stellvertreterin wurde Lina Moje (Eißendorfer SV). Die neuen Landesjugendsprecher sind Lina Seguin, Jule Wolkenhauer (SV Neu Wulmstorf), Fiete



Die Landesjugendsprecher Fiete Haye, Martina Koch, Lina Seguin, Lina Moje und Jule Wolkenhauer sowie der neue Landesjugendleiter Lukas Ben Kabbe (v. l.)

Haye und Martina Koch (SV Rönneburg). Alle Landesjugendsprecher im sind im Verband gleichberechtigt, eine Unterscheidung zwischen ersten und stellvertretenden Sprechern wurde auf einer der letzten Sitzungen nach Abstimmung abgeschafft. Der nach langjähriger ehrenamtlicher Arbeit ausscheidende Landesjugendleiterin Petra Putensen überreichte Präsident Lars Bathke eine ganz besonderen Auszeichnung: sie erhielt für ihre Arbeit zum Wohle des Deutschen Schützenwesens

das bronzene Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes. „Ich freue mich sehr, dass diese besondere Veranstaltung im Vereinshaus meines eigenen Vereins stattfinden konnte. Besonders bedanke ich mich beim 1. Vorsitzenden der Schützenkameradschaft Ohlendorf, Eyck Morche, der das Vereinshaus hierfür zur Verfügung gestellt hat. Ich danke dem scheidenden Vorstand herzlichst und wünsche dem neugewählten Landesjugendvorstand allzeit gutes Gelingen und eine glückliche Hand“, so Lars Bathke abschließend. Der nächste Landesjugendtag wird 2023 im Hamburger Süden voraussichtlich beim Schützenverein Neugraben-Scheideholz stattfinden.

Text und Fotos: Jan Stüve (Referent für Öffentlichkeitsarbeit)

SKV HARBURG-STADT

NACHRUF

Trauer um Karla Kranzhoff

Unser Ehrenmitglied Karla Kranzhoff ist am 5. September 2021 im Alter von 74 Jahren nach langer, schwerer Krankheit erlöst worden. Wir Schützenbrüder und -schwestern verlieren eine sehr gute Ausbilderin, Schützlin, Organisatorin – eine Frau, die stets mit Herz und Verstand für unseren Sport im Einsatz war.



Karla war von 1989 bis 2006 Kreisjugendleiterin. Zu dieser Aufgabe zählen Betreuung der Vereinsjugendleiter, Arbeitstagungen auch mit den Jungschützen und natürlich das Leiten von Kreismeisterschaften. Außerdem war sie bei den Landesmeisterschaften ebenfalls kaum wegzudenken. Auf der Kreisdelegiertentagung 2007 wurde Karla zum Ehrenmitglied ernannt.

Karla wurde mehrfach ausgezeichnet. Die höchste Auszeichnung von Kreisverband, Landesverband und vom Deutschen Schützenbund war das Ehrenkreuz in Bronze für ihren Einsatz rund um das Wohl des Schützenwesens. Eine besondere Auszeichnung erhielt sie vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg für ihre Verdienste um das Gemeinwohl mit der Medaille für treue Arbeit im Dienste des Volkes im September 2006.

Doch Karla hatte noch weitere Hobbys, wie in den Monaten April bis Oktober ihren geliebten Garten, und oft sah man Karla mit Stricknadeln in der Hand. Manch einer besitzt von Karla selbstgestrickte Glückssocken. Außerdem liebte sie es, zu reisen, insbesondere Kreuzfahrten hatten es ihr angetan.

Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren. Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann Rainer und ihren beiden Töchtern Sandra und Kathrin mit Familien.

Im Namen des Schützenkreisvorstandes Harburg-Stadt e.V.
Martina Wiechers, Präsidentin

>>> SV NEUGRABEN-SCHIEDENHOLZ

Druckluft-Stand erfolgreich modernisiert

Die Schützen des SV Neugraben-Scheideholz haben die Zeit der coronabedingten Einschränkungen ihres Sportbetriebs genutzt und das Vereinsheim im Neugrabener Dorf weiter modernisiert.

Mit viel finanzieller und handwerklicher Eigenleistung, einem hohen persönlichen Engagement, insbesondere durch die Schützenbrüder René Geschke-Böttcher, Florian Hailer, Frank Schwarz sowie André Siebert, wurde der alte Druckluft-Stand für das Schießen mit Luftgewehr und Luftpistole gemäß der Sportordnung des

Deutschen Schützenbundes auf elektronisches Messverfahren umgebaut und kürzlich in Betrieb genommen. Jetzt können die jüngsten Schützen mit Lichtpunktgewehr und -pistole und die Sportschützen mit dem Luftgewehr sowie mit der -pistole auf einer modernen elektronischen Druckluftschießanlage trainieren, Wettkämpfe

durchführen sowie auf Preisscheiben schießen. Mit einem dreifachen und kräftigen „Gut Schuss“ bedankt sich der Vereinsvorstand bei allen tatkräftigen Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie insbesondere beim Bezirksamt Harburg und dem Hamburger Sportbund für die finanzielle Förderung dieser Modernisierungsmaßnahmen.

Text: Frank Schwarz
(1. Vorsitzender), Foto: SV
Neugraben-Scheideholz



Florian Hailer, Frank Schwarz, René Geschke-Böttcher und André Siebert (v. l.)